

# Ausgezeichnete Schreiner-Zukunft

**Bad Kissingen** – Während des Zukunftsforums Schreiner 2017 wurden die Gewinner des Thalhofers-Preises in den Kategorien Betriebe bis zehn Mitarbeiter, Betriebe über zehn Mitarbeiter sowie Innungen gewürdigt. Der mit insgesamt 13 500 Euro dotierte Innovationspreis des bayerischen Schreinerhandwerks wurde vom Fachverband Schreinerhandwerk Bayern und der Thalhofers Holzcentren aus- gelobt.

Die Jury hatte es nicht leicht, aus den hervorragenden Bewerbungen die Preisträger auszu-

wählen. Denn alle Einsendungen veranschaulichten, mit welchem Engagement und Enthusiasmus sich die Innungsschreiner leidenschaftlich für andere einsetzen.

Das Urteil der Jury stellt nicht die Wichtigkeit oder die Wertung der einzelnen Aktionen dar, sondern vielmehr versuchten die Jurymitglieder die Vielfältigkeit und Besonderheit der einzelnen Bewerbung herauszustellen.

In der Kategorie Innungen gewannen in diesem Jahr schließlich die Franken. Der erste Preis ging an die Schreinerin-

nung Fürth. Die Schreinerinnung Bad Kissingen belegte den 2. Platz. Über die Innungsaufgaben hinaus betreiben nach Ansicht der Jury die Bad Kissinger Schreiner vielschichtige Jugend- und Integrationsarbeit und setzen gerade im Bereich der Bildung durch die aktive Beteiligung in verschiedenen Gremien Akzente. Den dritten Preis konnte die Innung Kulmbach entgegennehmen. Obermeister Norbert Borst nahm den mit 1500 Euro dotierten Preis aus den Händen von Stefan Thalhofers entgegen. *red*



**Das Foto zeigt die siegreichen Innungen, vertreten durch (von links): Norbert Borst (SI Bad Kissingen), Jürgen Bodenschlägel (SI Kulmbach), Hermann Popp (SI Fürth) und Präsident Konrad Steinger.**